

Heilerfolge – Ekzem, Trigeminus, Colitis ulcerosa

Ekzem, juvenile Dermatose im Sinne von "atopic feet"

Der vierjährige Junge litt schon an einem juckenden Ekzem an den Füßen, das immer wieder zur Sommerzeit auftrat und ihn jahrelang hinderte, schwimmen zu gehen. Allein durch das Weglassen der vier Küchengifte (Erdbeeren, Pflaumen, Pfirsiche und Lauch) verschwand das Ekzem schlagartig und trat nie wieder auf.

Trigeminus Neuralgie nach Zahnbehandlung

Nach einer Zahnfüllung traten schwere, hämmernde Trigeminus-Schmerzen auf, die auch mit Antibiotika nicht verschwanden. Die Patientin konsultierte erfolglos mehrere Zahnärzte, der Zahn wurde ohne Besserung zweimal geöffnet. Nach zweitägiger Anwendung des "Zahnweh-Weins" (Eisenkraut, Wermutkraut 1:1, davon 1 EL in 1 Glas Wein 2 Minuten aufkochen, absieben, warmen Wein mit Rohrzucker süßen, Kräuter auf die Schmerzstelle für 1 Stunde als Kompresse binden) Verschwanden die Schmerzen für immer. Die Behandlung mit Zahnkräutern hat sich schon mehrmals zur Herdbeseitigung im Mundbereich bewährt.

Colitis ulcerosa

Die 75jährige Patientin litt 10 Jahre an blutigem Durchfall. Vier Krankenhaus-Aufenthalte. Vergebliche Rohkost-Therapie, Verzicht auf "tierisches Eiweiß", Colitis-Diät (Reisschleim, Weissbrot, Kartoffelbrei, Tofu. Erstaunliche Besserung nach 6 Wochen Dinkelkost mit Edelkastanien, Fenchelgemüse, Bohnensuppe ohne Bohnen (siehe "Die Ernährungstherapie der heiligen Hildegard" - Colitis-Diät). Die Durchblutung verbesserte sich, und es war eine Zunahme der Vitalität festzustellen.